



Die Covid-19-Pandemie hat dem Begriff der Normalität zu einer neuen Konjunktur verholfen, der Wunsch nach Normalität ist groß. Auch die Pädagogik sieht sich mit der Herausforderung konfrontiert, eine alte bzw. neue Normalität (wieder-)herzustellen. Aus erziehungswissenschaftlicher Perspektive ist an diesem durchaus nachvollziehbaren Wunsch nach Normalität allerdings einiges klärungsbedürftig. Der Sammelband diskutiert (neue) Normalitäten sowohl aus theoretischer, empirischer als auch methodologischer Perspektive.

Frank Beier / André Epp / Merle Hinrichsen / Imke Kollmer / Julia Lipkina / Paul Vehse (Hrsg.)

(Neue) Normalitäten?
Erziehungswissenschaftliche Auslotungen, Kontextualisierungen und Explikationen

2024, 213 Seiten
broschiert, € 38,00
ISBN 978-3-7799-6993-8
Auch als  erhältlich

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Neue gesellschaftliche Normalitäten und pädagogische Bearbeitungen

Das ex- und inkludierte pädagogische Subjekt. Ein Blick auf Differenzkonstruktionen im Kontext von pädagogischen Krisendiagnosen
Positionierungen von Lehrer*innen in Zeiten der COVID-19-Pandemie. (Re-) Analysen zu Krisendeutungen im Modus von Normalitätsherstellungen
„Die Normalität, die haben wir alle vermisst“. Kita-Normalitätskonstruktionen pädagogischer Fachkräfte
Pandemiebedingte „Verkehrungen“, Strategien der Normalisierung und Illusionen einer Entparadoxierung. (Angehende) Lehrkräfte und ihre Professionalisierung in Corona-Zeiten

Normalitätskonstruktionen in pädagogischen Settings

Zur Konstruktion neuer Normalitäten in (Sonderschul-)Überprüfungsverfahren. Ein Vergleich von Schüler*innenbögen aus den Jahren 1959 und 1968
Kinder- und Jugendhilfe im Modus von Inklusion und die Konstruktion von Bedarfen in der berufsgruppenübergreifenden Zusammenarbeit
Das „normale“ und das „abweichende“ Kind. Konstruktionen von „(Nicht-)Behinderung“ unter dem Deckmantel frühkindlicher Förderung

Subjektive Deutungsmuster und Aushandlungen von Normalität

„Als die Welt auf einmal so leer wurde“. Normalitätskonstruktionen von Müttern mit Kindern mit Autismus-Spektrum-Störung Diagnose in der COVID-19 Pandemie
Anpassung oder Distinktion. Die familiäre Erziehung unter den Zugzwängen der Normalität
„Weil wir ein normales Kind haben“. Subjektivierungen von Eltern in Relation zu schulischer Begabungs- und Leistungsförderung

Reflexive Arbeit mit Normalitätsvorstellungen

„Ei ja! Da bin ich wirklich froh! Denn, Gott sei Dank! Ich bin nicht so“. Von der Notwendigkeit der machtkritischen Selbstthematisierung in der Pädagogik mit sonderpädagogisch Veränderten
Reflexivität performieren. Zum (Nicht-)Anders-Werden im Sprechen über Selbstreflexion im Anspruch von Diskriminierungskritik



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Frank Beier / André Epp / Merle Hinrichsen / Imke Kollmer / Julia Lipkina / Paul Vehse (Hrsg.)
(Neue) Normalitäten?
€ 38,00; ISBN 978-3-7799-6993-8

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....
.....

E-Mail:

X.

Datum/Unterschrift

Mit Beiträgen von:

Frank Beier
André Epp
Thorsten Fuchs
Jannis Graber
Catalina Hamacher
Marie Marleen Heppner
Petra Herzmann
Merle Hinrichsen
Barbara Hövels
Merle Hummrich
Victoria Jankowicz
Imke Kollmer
Anja Langer
Katrin Lattner
Susanne Leitner
Julia Lipkina
Eva Marr
Daniela Molnar
Vera Moser
Till Neuhaus
Anna Schwermann
Simone Seitz
Paul Vehse
Michaela Vogt
Thomas Wenzl



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de